

ROHRAU - HÖFLEIN 1;2. „Wir haben verdient verloren, da wir überhaupt keine Aggressivität in den Zweikämpfen gezeigt haben. Viele meiner Spieler waren nach unserer Erfolgsbilanz bereits weit weg vom Boden der Realität. Unsere zwei Stangenschüsse lasse ich nicht als Ausrede gelten“, berichtete ein enttäuschter Rohrau-Trainer Manfred Führer.

Zum Matchwinner auf Seiten der Höfleiner avancierte Neuerwerbung Gerald Uwira. Der Ex-Profikicker erzielte beide Treffer für die Humberger-Elf und hatte die meiste Zeit gegen seinen Gegenspieler Stefan Iordache ein leichtes Spiel. „Ich bin stolz auf meine Mannschaft, da sie meine taktischen Vorgaben zu 100 Prozent erfüllt hat. Wir brauchen uns vor keinem Gegner verstecken“, freute sich Höfleins Trainer Alfred Humberger.